Wer hilft?

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **56 (1948)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wer hilft?

Wir bitten unsere Leser von ganzem Herzen, doch die armen, notleidenden Menschen in den Kriegsländern nicht ganz zu vergessen! Unzählige wenden sich an uns, verzweifelt und zermürbt von all den lastenden Sorgen, mit denen sie täglich kämpfen müssen. Es braucht ja nur so wenig, um diesen Unglücklichen das bittere Los zu erleichtern und den Mut zum Leben zu stärken.

Wir richten deshalb nochmals unsere dringende Bitte an euch und danken schon jetzt im Namen all jener Unglücklichen, die ihre letzte Hoffnung auf die Schweiz setzen.

142. Ein kleines Mädchen möchte so gerne seiner kranken Mutter helfen, die schon seit zwei Jahren das Bett hüten muss. Auch die kleinste Gabe wäre eine grosse Hilfe in ihrer Not und würde die arme, kranke Frau aufheitern und kräftigen.
143. Welche Schulklasse könnte eine kleine Sammlung gebrauchter Kinderschuhe durchführen? Ein Lehrer aus dem Rheinland bittet uns herzlich, seinen Schulkindern zu helfen. Sie sind alle so abgemagert, an Tbc erkrankt, mögen dem Unterricht nicht folgen und können nie recht fröhlich sein.

Die Kanzlei des Schweizerischen Roten Kreuzes, Bern, Taubenstrasse 8, vermittelt diese und auch andere Adressen hilfsbedürftiger Menschen und steht für jede Auskunft gerne zur Verfügung.

Mitteilungen des Schweizerischen Roten Kreuzes

Im Laufe der Woche

9. Februar 1948. Ausreise in Buchs von 333 Kindern aus Wien und Niederösterreich und 116 aus dem Tirol nach einem dreimonatigen Aufenthalt in Schweizerfamilien. Mit dem gleichen Kindertransport fuhren auch 14 kriegsverstümmelte Ungarbuben nach Wien, wo sie von Angehörigen unserer Delegation in Budapest abgeholt worden sind. Diese 14 Knaben haben bei uns die nötige Pflege und Prothesen erhalten. Ihre Gehfortschritte werden von unseren Delegierten in Ungarn überwacht, die den Angehörigen dieser Kinder auch mit Rat und Tat zur Seite stehen werden.

10. Februar 1948. Aus Genf und Freiburg kommend, versammelten sich sieben grosse Camions mit Anhängern, die rund 60 Tonnen Sammelgut für die Mosel enthielten, auf dem Bundesplatz in Bern auf der Durchreise nach Basel. — Pressekonferenz in Bern zur Orientierung der Bundesstadtjournalisten über unsere Hilfsaktion für das Moselgebiet. — Zusammenstellung eines Zuges in Basel von 20 Wagen mit Sammelgut für die Opfer der Ueberschwemmungskatastrophe in den französischen Departementen Vogesen (Epinal), Meurthe-et-Moselle (Nancy) und Mosel (Metz).

11. Februar 1948. Versand eines Waggons mit 7,964 Tonnen Kleidern, Wäsche, Schuhen, neuen Textilien, Haushaltartikeln, Lebensmitteln an die Delegation Hannover unserer Kinderhilfe.

12. Februar 1948. Orientierung der Tessiner Zweigvereine in Bellinzona über den Blutspendedienst des Schweizerischen Roten Kreuzes. Anschliessend Diskussion über die Mai-Sammlung.

Einreise in Buchs von 550 Kindern aus Wien und Niederösterreich.

13. Februar 1948. Abreise unserer Delegation zur Uebergabe des Sammelgutes an die Departements-Komitees für die Hilfe an die Ueberschwemmungsgeschädigten im Moselgebiet. Diese Komitees werden die Spenden in absoluter konfessioneller und politischer Neutralität, die dem Geiste des Roten Kreuzes entspricht, direkt an die Bevölkerung verteilen.

2

Hydrophile Gazebinden geschnitten
Hydrophile Gazebinden festkantig
Idealbinden (elast. Binden für Krampfadern)
Tricotschlauchbinden
Nabelbinden
Gazewindeln zweifach, in versch. Grössen

Preisliste steht zu Ihrer Verfügung

E. Gysin-Walti, Verbandstoffe, Dietikon b. Zürich

Die Liebesgabenpakete „Steinag"

sind bekannt für garantiert rasche, zuverlässige und sichere Zustellung direkt ins Haus in Deutschland, Oesterreich, Frankreich und alle anderen notleidenden Länder Europas. (Lebensmittel, Biomalz für Kinder, Mütter und Unterernährte, Verbandstoffe in Typen von Fr. 15.—, 20.—, 25.—, 35.—, 40.— und 60.—.) Prospekte, Auskünfte und Bestellungen: Steinag AG (gegr. 1933), Steinenvorstadt 75, Basel 1. Bei Einsendung eines Globalbetrages wird dem Beschenkten das erfahrungsgemäss Nötigste kombiniert.

Offizielle Mitteilungen
Communications officielles

Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

Schlussprüfungen — Examens finals.

Suisse occidentale (rayon I).

Sektion	Kursart	Lokal	Datum und Zeit
Raron	Krankenpfl.-Kurs	Schulhaus	22. Febr. 19.30

Zentralschweiz (Rayon II).

Burgistein	Samariterkurs	Schulh. Weierb.	21. Febr. 19.00
Gordevio	Corso samaritani	Scuole comunale	21 febbr. 19.30
Stettlen	Samariterkurs	«Linde»	28. Febr. 20.00

Ostschweiz (Rayon III).

Maur	Samariterkurs	«Freischütz»	28. Febr. 20.00
Niederglatt	Samariterkurs	«Metzgerhalle»	21. Febr. 20.00
Pfäfers	Samariterkurs	«Adler»	29. Febr. 20.00
Speicher/App.	Samariterkurs	Centralschulhaus	21. Febr. 19.00
Wallisellen	Samariterkurs	«Löwen»	29. Febr. 16.00

Auszug aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes.

Sitzung vom 7. Februar 1948.

a) *Mutationen.* Im Zeitraum vom 6. November 1947 bis 29. Januar 1948 konnte leider keine neue Sektion aufgenommen werden, hingegen wurde der neugegründete Kantonalverband der freiburgischen Samaritervereine als Passivmitglied im Sinne von § 9, Alinea 2 der Statuten aufgenommen.

b) *Abgeordnetenversammlung 1948.* Diese ist auf den 5./6. Juni in Interlaken festgelegt. Das allgemeine Programm wird zusammengestellt und die Liste der Geschäfte besprochen. Die Versammlung soll wie bis anhin zweiteilig durchgeführt werden, und zwar am Samstag, 5. Juni von 16.00 bis 18.30 Uhr, und am Sonntag, 6. Juni ab 8.30 Uhr bis zirka 12.00 Uhr. Ueber Einzelheiten werden wir unsere Sektionen später mittels Einladungszirkular orientieren.

c) Die *Abrechnung über die Samariterwoche 1947* wird genehmigt. Verkauft wurden 490 424 Verbandpatronen. Da eine Verkaufsprovision von 20 % den Sektionen eingeräumt worden war, ergibt sich für unsere Samaritervereine vorab der ansehnliche Anteil von Fr. 98 084.80. Bei vollständiger Abschreibung des unverkauften Vorrates von 150 806 Verbandpatronen verbleibt ein Brutto-Ertrag des Verkaufs von Fr. 275 627.20. Einschliesslich der sogenannten «Firmenspende», welche netto Fr. 21 160.— ergeben hat, beläuft sich der Total-Ertrag der ganzen Aktion nach Abzug sämtlicher Unkosten auf Fr. 264 834.69. Ueber die Verwendung dieser Gelder wird zur gegebenen Zeit im Tätigkeitsbericht des SSB. orientiert.

d) *Rechnungen pro 1947 und Budget pro 1948.* Die Jahresrechnungen pro 1947 werden zuhanden der Abgeordnetenversammlung genehmigt. Das Budget pro 1948 wird beraten und ebenfalls zuhanden der Abgeordnetenversammlung gutgeheissen.

e) *Hilfslehrerkurse 1948.* Solche sind in deutscher Sprache vorgesehen in Thun, Ende Mai, in Glarus voraussichtlich im Sommer und in Murgenthal im Herbst. Die definitiven Daten werden so bald wie möglich bekanntgegeben.

f) *Anträge für die Abgabe der Henri Dunant-Medaille.* Die Liste wird geprüft und genehmigt. Einige Anträge, die den Bestimmungen des Reglements nicht entsprechen, mussten zurückgewiesen werden.

g) *Statuten-Revision.* Die Statuten des SSB. sind revisionsbedürftig. Für die eingehende Beratung dieses wichtigen Problems wird eine Spezialkommission eingesetzt. Allfällige Wünsche und Anregungen seitens unserer Sektionen und Verbände bitten wir so bald wie möglich, spätestens jedoch bis 31. März 1948, dem Verbandssekretariat mitzuteilen.

h) Eine *Konferenz der Präsidenten der Kantonalverbände* soll auf den 18. April nach Olten einberufen werden zur Beratung der Sta-